

Obernosterer: Offenbarungseid im Kärntner Tourismus

Utl.: Kärnten braucht weder eine Kärnten Werbung noch einen
Tourismusedirektor. Kärnten braucht Taten. =

Klagenfurt (OTS) - "Heute hat der Kärntner Tourismus wohl den Tag der bitteren Wahrheit erleben müssen. Was die Berufsvertretung seit Jahren predigt, ist endlich auch bei Bucher und Bilgram angekommen. Vorher wurden jedoch Jahre verschlafen", sagt VP-Tourismussprecher Gabriel Obernosterer. Seit über zehn Jahren wurschteln im Kärntner Tourismus BZÖ-Referenten herum - genau so lang werde der Kärntner Tourismus mit Versprechen hinausgepflanzt.

"Die Nächtigungszahlen sind nach unten gegangen, die Liste der Ankündigungen wurde immer länger, die Strukturen wurden aufgebläht, die Kärnten Werbung hat mehr Geld und mehr Personal, aber Kärnten ist am Markt nicht mehr präsent und die TV-Werbung wurde eingestellt", zieht Obernosterer die ernüchternde Bilanz.

Vielleicht würden die vorliegenden Zahlen endlich Ernüchterung ins BZÖ-Lager bringen. "Der Kärntner Tourismus kann von Populismus nicht leben. Auch die Auftritte des Bündnisobmannes in ganz Kärnten füllen keine Bette, aber kosten einen Haufen Geld", so Obernosterer.

Seine Forderung: Weg mit der Kärnten Werbung, die keinem Unternehmer im Land etwas brächte und der verlängerte Marketing-Arm des Bündnisobmannes sei .

Weg mit dem Tourismusedirektor, der bis jetzt den Kärntner Unternehmern nur ein Horror-Abgabepaket aufs Auge gedrückt habe. "9 Millionen Euro müssen die Touristiker in diesem Land heuer zusätzlich abliefern, nachdem das BZÖ und die SPÖ die Abgaben in die Höhe getrieben haben", berichtet Obernosterer.

Zu den von Bucher gelieferten Zahlen, stellt Obernosterer richtig:

2003: 23 % des KWF-Budgets, nämlich 8,5 Mio. Euro flossen in den Tourismus

2004: 25 % des KWF-Budgets, nämlich 11 Mio. Euro, flossen in den Tourismus

2005: 35 % des KWF-Budgets, nämlich 15 Mio. Euro, flossen in den Tourismus

2006: bisher über 4 Mio. Euro des KWF-Budgets flossen in den Tourismus. Es sind noch nicht alle Projekte abgerechnet und es ist noch nicht alles ausgeschüttet.

Zur Investitionstätigkeit der Kärntner Unternehmer:

Laut Österreich Treuhand würden Kärntens Touristiker bei Investitionen an 3. Stelle Österreichweit liegen.

"Seppi Bucher hat sich als Tourismusdirektor disqualifiziert. Ebenso der BZÖ-abhängige Kärnten Werber Werner Bilgram. Es wurden Jahre verschlafen, aber die Eigenauftritte im Land forciert. Es ist ein Faktum, dass Kärnten unter BZÖ-Referenten Österreichweit Schlusslicht wurde. Kärntens Unternehmer haben etwas besseres verdient", schließt Obernosterer.

(Schluss)

Rückfragehinweis:

Kärntner Volkspartei
mailto:kommunikation@oevpkaernten.at
Tel.: +43 (0463) 5862 DW 14
<http://www.oevpkaernten.at>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0193 2006-09-19/13:54

191354 Sep 06

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20060919_OTS0193